

Überzüge für Rollstuhl-Reifen

Diese Anleitung wird von der Autorin erklärt. Sie erzählt aus ihrer Sicht.

Ich habe Überzüge für die Reifen von meinem Rollstuhl genäht.

Sie funktionieren wie Hausschuhe.

Die Reifen sind oft schmutzig.

Dann ziehe ich die Überzüge auf.

So kann ich in die Wohnung fahren.

Oder ich nutze die Überzüge im Schwimmbad.

Mit den Überzügen darf ich meinen eigenen Rollstuhl nutzen.

Ich muss **keinen** Rollstuhl ausleihen.



Was brauchen Sie für die Überzüge?

- Stoff. Sie können auch eine Stoff-Einkaufstasche nehmen.
- Nadel und Faden oder Nähmaschine
- Schere
- Maßband
- Stift
- Etwa 2 Meter Gummiband
- Sicherheits-Nadel

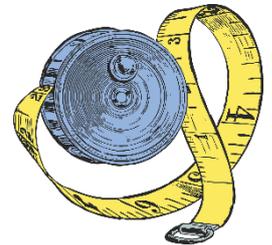


Wie nähen Sie die Überzüge?

1. Reifen-Länge messen

Legen Sie das Maßband um die Reifen.

Schreiben Sie die Zahl auf.



2. Reifen-Dicke messen

Messen Sie, wie dick die Reifen sind.

Schreiben Sie die Zahl auf.

3. Breiten Sie den Stoff aus.

Zeichnen Sie darauf die Länge und Dicke von den Reifen.

4. Legen Sie links und rechts ein Gummiband auf den Stoff.

5. Schneiden Sie die Gummibänder ab.

Sie sollen so lang sein wie die Reifen-Länge.



6. An den langen Seiten:

Klappen Sie den Stoff über die Gummizüge.

Markieren Sie die Kante mit einem Stift.

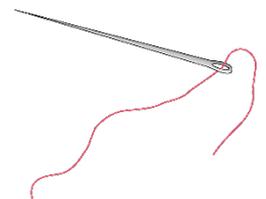
7. Schneiden Sie den Stoff aus.

8. Nähen Sie an der Markierung entlang im Zickzack.

9. Befestigen Sie eine Sicherheits-Nadel am Gummiband.

10. Ziehen Sie die Gummibänder durch die Schlaufe.

11. Fertig.



CYBORGS, HAUSSCHUHE UND VERBINDUNGSPROBLEME

Bilder: © Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V., Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013.

S. 2 oben: Pixabay: https://pixabay.com/de//?utm_source=link-attribution&utm_medium=referral&utm_campaign=image&utm_content=2799444

S. 2 unten: Pixabay, User: Clker-Free-Vector-Images
https://pixabay.com/de/users/clker-free-vector-images-3736/?utm_source=link-attribution&utm_medium=referral&utm_campaign=image&utm_content=42799